

Konzernerweiterung

Vivonio Furniture erwirbt Noteborn

München, 28.03.2017. Die Vivonio Furniture GmbH erwirbt den niederländischen Schrankhersteller Noteborn. Damit stärkt die Holding nur kurz nach dem Erwerb der Leuwico GmbH erneut ihre Position als bedeutender Player im europäischen Möbelmarkt.

Gegründet wurde das niederländische Unternehmen mit Sitz in Heerlen 1983 von Jan Noteborn, seit 1995 wird es in zweiter Generation von Norman Noteborn geführt. Im Laufe der Jahrzehnte hat sich Noteborn unter anderem zu einem hochprofessionellen Hersteller für maßgefertigte Schranksysteme entwickelt und beschäftigt inzwischen rund 70 Mitarbeiter. 2016 erwirtschaftete Noteborn einen Umsatz von rund 11 Millionen Euro und ist auf dem europäischen Markt vor allem in den Benelux-Staaten, hier insbesondere in Belgien, stark aufgestellt. Gemeinsam mit der Vivonio Furniture GmbH will Noteborn seine Marktposition im deutschen, österreichischen und schweizerischen Möbelfachhandel weiter ausbauen. „Wir möchten frühzeitig die Weichen für die Weiterentwicklung und Zukunft des Unternehmens stellen und haben uns im Zuge der Nachfolgeregelung für die Vivonio Holding als starken Partner mittelständischer Unternehmen entschieden. Wir sind zuversichtlich, dass wir unsere angestrebten Wachstumsziele unter dem Dach der Vivonio-Gruppe deutlich schneller realisieren können, ohne dabei aus den Augen zu verlieren, wer wir sind: ein Familienunternehmen mit jahrelanger Tradition“, erklärt Norman Noteborn, der dem Unternehmen weiterhin als Geschäftsführer zur Verfügung stehen will.

Im Hinblick auf den deutschen Markt strebt Noteborn eine enge Kooperation mit der Vivonio-Tochter Martin Staud GmbH an. Der Hersteller von hochwertigen Schranksystemen für den Schlafraum aus dem oberschwäbischen Bad Saulgau verfügt über 350 Jahre

Erfahrung im Holzhandwerk und hat sich deutschlandweit ein großflächiges Netz an Fachhandelspartnern aufgebaut.

Ziel der Vivonio Holding, die erst 2016 den Premiumhersteller für höhenverstellbare Schreibtische Leuwico GmbH erwarb, ist es, ihr Portfolio als starke Gruppe von Möbelproduzenten mit Noteborn erneut weiter auszubauen. „Begehbare Ankleiden und Kleiderschränke liegen im Trend und stellen für die Gruppe ein großes Wachstumspotenzial dar, welches wir gemeinsam mit unseren Handelspartnern ausschöpfen möchten“, sagt Vivonio-Geschäftsführer Elmar Duffner.

Noteborn wird das fünfte Tochterunternehmen und der sechste Fertigungsstandort der Vivonio Gruppe, die als Vivonio Furniture GmbH 2012 in München gegründet wurde. Bisher umfasste die Gruppe vier Unternehmen – MAJA, Staud, Leuwico und SCIAE – und erwirtschaftete mit fünf Werken und rund 1.300 Mitarbeitern einen Gruppenumsatz von jährlich etwa 300 Millionen Euro.

Mehrheitseigentümer von Vivonio sind vom europäischen Eigenkapitalinvestor Equistone Partners Europe beratene Fonds, eine Minderheit halten von der Orlando Management AG beratene Beteiligungsfonds sowie das Management. „Mit diesem Zukauf gehen wir einen weiteren Schritt, um noch aktiver am Konsolidierungsprozess der Industrie teilzunehmen. In den Jahren unserer Zusammenarbeit konnte der Umsatz der Vivonio Furniture Gruppe um über 40% gesteigert werden“, so Michael H. Bork, Senior Partner und Mitglied der Equistone Geschäftsführung. Ab heute kann auch Noteborn von dieser positiven Unternehmensentwicklung der Vivonio Gruppe profitieren.

Ansprechpartner:

Vivonio Furniture GmbH

Elmar Duffner (Geschäftsführer & CEO)

Schackstraße 1

80539 München

Deutschland

Telefon: +49 (0)89 / 1 21 12 25-0

E-Mail: info@vivonio.com

<http://www.vivonio.com>

Noteborn BV

Norman Noteborn (Geschäftsführer)

Heliumstraat 1

6422 PK Heerlen NL

Niederlande/Netherlands

Telefon: +31 (045) 535 77 77

E-Mail: info@noteborn.nl

<http://www.noteborn.com>